



## Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2017

### 7,392: Managing Defence - Management im Verteidigungsbereich

ECTS-Credits: 4

#### Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

Dezentral - schriftliche Klausur / Prüfung (60%, 60 Min.)

Dezentral - Präsentation (in Gruppen - Benotung für alle gleich) (40%)

#### Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[7,392,1.00 Managing Defence - Management im Verteidigungsbereich](#) -- Deutsch -- [Knechtenhofer Bernhard](#)

#### Veranstaltungs-Informationen

##### Veranstaltungs-Vorbedingungen

keine

#### Veranstaltungs-Inhalt

##### Kursziel:

Der Kurs führt in Management-Fragen ein, die typischerweise in Institutionen des Sicherheits- und Verteidigungsbereichs anfallen. Damit sollen Sie befähigt werden, Herausforderungen, welche sich bspw. im Verteidigungsministerium, in Rüstungs- und Beschaffungsinstitutionen oder in der Militärverwaltung stellen, zu verstehen und konzeptionell und praktisch angehen zu können.

Um Ihnen einen Einblick in konkrete Problemstellungen der Praxis zu bieten, werden Vertreter aus Institutionen des Verteidigungsbereichs insbesondere in Form von Gastreferaten einbezogen. Der Kurs fokussiert bewusst auf betriebswirtschaftliche (Führungs-)Fragen und geht nur zu Beginn auf Probleme der Sicherheitspolitik ein. Nichtsdestotrotz sollen (wo notwendig) thematische Überlappungen behandelt werden. Militärische Strategien oder Taktik werden ausdrücklich nicht thematisiert.

##### Kursinhalt:

Folgende thematische Blöcke werden im Verlauf der Veranstaltung behandelt:

- Zusammenspiel von Politik, Wirtschaft, Armee und Armeeverwaltung;
- Sicherheitspolitik in der Schweiz;
- Zusammenarbeit der Akteure;
- Management-Herausforderungen in internationalen Einsätzen;
- Management der Logistik im Verteidigungsbereich;
- Weiterentwicklung der Armee – Herausforderungen aus betriebswirtschaftlicher Sicht;
- Nachrichtenbeschaffung und -Analyse;
- Personal – Personalkategorien und Personalführung in der Armee und Armeeverwaltung;
- Finanzielle Führung von Armee und Armeeverwaltung;
- Beschaffung technologisch komplexer Systeme;
- Führung staatlicher Rüstungsunternehmen.



Die 12 Vorlesungen spannen inhaltlich den Bogen von den äusseren Einflussfaktoren auf die Armee(-verwaltung), d.h. die Sicherheitspolitik oder Nachrichtendienst bis zu den Kerndisziplinen der Betriebswirtschaftslehre, wie z.B. Personal, Finanzen oder Logistik.

## Veranstaltungs-Struktur

- 12 Kontaktveranstaltungen u.a. mit folgenden Gastreferenten:
- Urs Breitmeier, CEO RUAG Group;
- Gerhard Jakob, Chef Finanzen Schweizer Armee;
- Oberst i Gst Friedolin Keller, Kommandant Swissint;
- Xaver Sailer, lic. oec. HSG, Logistikbasis der Armee, Chef Nach-, Rückschub Logistikcenter Othmarsingen;
- Dr. Paul Zinniker, Stellvertretender Direktor Nachrichtendienst des Bundes.

## Veranstaltungs-Literatur

Literatur zum Hintergrund dieser Veranstaltung (z.B. Sicherheitspolitischer Bericht, Armeebericht etc.) wird auf dem StudyNet in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden im Verlauf des Semesters nebst den Foliensätzen der einzelnen Vorlesungen ggf. zusätzliche Dokumente wie auch Unterlagen der Studierenden auf dem StudyNet publiziert werden. Ein separates Skript in gedruckter Form wird NICHT angeboten.

## Veranstaltungs-Zusatzinformationen

keine

## Prüfungs-Informationen

### Prüfungs-Teilleistung/en

#### 1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - schriftliche Klausur / Prüfung (60%, 60 Min.)



## Bemerkungen

keine

## Hilfsmittel-Regelung

Open Book

Die Wahl der Hilfsmittel steht den Studierenden unter Beachtung folgender Einschränkungen frei:

- Für diese Prüfung sind alle Taschenrechner der Texas Instruments **TI-30-Serie** zugelassen. Alle anderen Taschenrechnermodelle sind ausdrücklich nicht erlaubt.
- Nicht erlaubt sind zudem jegliche Art von Kommunikation sowie sämtliche programmierbare und kommunikationsfähige elektronische Geräte wie elektronische Wörterbücher, Notebooks, Tablets, PDAs, Mobiltelefone und weitere.
- Die Beschaffung der Hilfsmittel ist ausschliesslich Sache der Studierenden.

## Hilfsmittel-Zusatz

open book, vgl. die Unterlagen auf dem StudyNet per 11. Dezember 2017.

## Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

---

## 2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

### Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - Präsentation (in Gruppen - Benotung für alle gleich) (40%)

### Bemerkungen

keine

### Hilfsmittel-Regelung

Praktische Prüfungsleistung

Für diese Prüfungsleistung ist keine Hilfsmittel-Regelung notwendig. Es gelten subsidiär die Ordnungen und Reglemente der Universität St. Gallen.

### Hilfsmittel-Zusatz

--

### Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

---

## Prüfungs-Inhalt

**Ihre Prüfungsleistung besteht aus zwei Teilen wie folgt:**

In einem **ersten Teil** haben Sie sich in einer Gruppe von 2 bis 3 Studierenden auf eine von 10 Vorlesungen (Vorlesung Nr. 2 – 11) vorzubereiten. Das heisst, sie haben sich mit der Literatur, ggf. dem Gastreferenten und den aktuellen Fragestellungen des spezifischen Themas auseinanderzusetzen. Sie gestalten die Einführung ins Thema und lancieren die Diskussion nach dem Beitrag des Referenten. Dazu fassen Sie in der Gruppe zu Händen der anderen Studierenden und der Kursleitung auf maximal drei Seiten A4 das Wichtigste der vorab zur Verfügung stehenden Lektüre zusammen und formulieren zudem drei bis vier Fragen für die Diskussion. Diese Unterlagen sind fünf Kalendertage vor der Vorlesung Bernhard.Knechtenhofer@unisg.ch per Email zuzustellen. Er stellt diese dann auf das StudyNet. Mit diesem Vorgehen wird sichergestellt, dass die Vorbereitungen der Gruppe zeitgerecht allen Studierenden zur Verfügung stehen. Nach der Vorlesung halten Sie die Lessons Learned zu Händen der anderen Studierenden und der Kursleitung auf maximal zwei Seiten A4 fest. Die Unterlagen nach der Vorlesung sind spätestens 10 Kalendertage nach der Vorlesung Bernhard.Knechtenhofer@unisg.ch per Email zuzustellen. Dieser Teil der Prüfungsleistung wird mit 40% der Gesamtleistung benotet.

Der **zweite Teil** der Prüfungsleistung findet anlässlich der letzten Vorlesung in Form einer individuellen schriftlichen Prüfung statt. Diese dauert 60 Minuten (open book) und wird mit 60% bewertet. Frage- und Antwortsprache sind Deutsch und der Inhalt der Prüfung setzt sich aus sämtlichen Unterlagen, die bis und mit am 11. Dezember 2017 auf dem StudyNet zur Verfügung



gestellt wurden, zusammen.

## Prüfungs-Literatur

open book, sämtliche bis am 11. Dezember 2017 auf dem StudyNet zur Verfügung gestellten Unterlagen.

### Wichtige Hinweise

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozierenden, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral) und Prüfungsform ab Biddingstart am 24. August 2017
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 16. Oktober 2017
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 06. November 2017

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.